

Formular 11: Protokoll

Ergebnisprotokoll des Umweltteams

Am (Datum): 06.04.2009

Von - bis (Uhrzeit): 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

In (Ort): 89134 Bermaringen, Jugendräume über dem Kindergarten

Anwesende:

Name	Funktion
Arndt, Thomas	Pfarrer
Glas, Egbert	Umweltteam
Heibold, Ulf	Umweltteam
Maldoff, Ute	Umweltteam
Pointinger, Marion	Umweltteam
Reimann, Angelika	Umweltteam
Röhm, Gerhard	Kirchl. Umweltauditor
Späth, Sonja	Erzieherin Bermaringen
Wiezorek, Peter	Umweltteam

Tagesordnung - Besprechungspunkte:

Thema	Inhaltliche Einführung	Gesprächsleitung
Datenerfassung		alle
Internetseite		alle
Schöpfungsleitlinien (Allgemeines)		alle
Schöpfungsleitlinien (Vorstellung)		alle
Schöpfungsleitlinien (Planung)		alle
Schöpfungsleitlinien (Örtlichkeiten)		alle
Sonstiges		alle
Termine		alle

Protokoll:

Besprechungspunkt	Ergebnis	Aufgabe (wer/was/wann)
Datenerfassung	Es gab zu folgenden Punkten nachfragen:	

Formular 11: **Protokoll**

	<p>- Medien+Kommunikation: Keine getrennte Erfassung für den KiGa und die Kirchengemeinden</p> <p>- Zu erfassende Mitarbeiter: Es sind nur die hauptamtlichen Angestellte mit Verdienst zu erfassen.</p> <p>- Zu erfassende Maßnahmen: Auch Maßnahmen aus der Vergangenheit sind zu erfassen.</p> <p>- Medien und Kommunikation: Es sind Verweise auf externe Ordner möglich</p>	
Internetseite	<p>Die Internetseite des „Grünen Gockel“ sollte überarbeitet werden. Es gab dazu einen Vorschlag von Angelika Reimann für eine Erweiterung der Seite um die Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berichte im Blickpunkt - Plakate - Umwelttipps 	Angelika Reimann
Schöpfungsleitlinien (Allgemeines)	<ul style="list-style-type: none"> - Für die Erarbeitung der Schöpfungsleitlinien sollte die Vermittlung von Fr. Baur, ev. Landeskirche in Anspruch genommen werden - Die Schöpfungsleitlinien werden durch den Kirchengemeinderat beschlossen - Die Einladungen zu den Abenden sollen über <ul style="list-style-type: none"> * Veröffentlichung auf der Homepage * Flyer, die persönlich ausgeteilt werden * Mitteilungsblatt 	
Schöpfungsleitlinien (Vorstellung)	<p>Folgende Themen müssen aufgenommen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung • Verpflichtung zur Verhütung von Umweltbelastungen • Verpflichtung zur Einhaltung der relevanten Umweltgesetze • Angemessenheit bezogen auf die Umweltauswirkungen für die 	Erarbeitung der Schöpfungsleitlinien

Formular 11: **Protokoll**

	<p>Gemeinde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umweltpolitik öffentlich zugänglich machen • Information der amtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter <p>Folgende Themen sind Wahlthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundsatzbekenntnis • Verpflichtung das Umweltaudit dauerhaft einzuführen • Absichtserklärung zur Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch mit anderen • Bildungsmaßnahmen • Selbstverständnis des Menschen in der Schöpfung • Sich dem Prinzip der Nachhaltigkeit verpflichten • Ökonomie und Ökologie hängen zusammen • Lokale Agenda 21 	
<p>Schöpfungsleitlinien (Planung)</p>	<p>Folgende Planung bezüglich des zeitlichen Ablaufs ist vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1. Abend 09.06.2009: Vortrag von Prof. Dr. Hägele zum Thema „Zwangsläufigkeit der kosmischen Entwicklung“ • 2. Abend 16.06.2009: 1. Abend der Erarbeitung der Schöpfungsleitlinien: Inhalte, Themen benennen, Gruppen bilden, Ideen sammeln, Formulierungen erarbeiten • 3. Abend 25.06.09: Pfarrer i. R. Horst Schulz zum Thema „Biblische Schöpfungsberichte“ • 4. Abend 30.06.09: 2. Abend der Erarbeitung der Schöpfungsleitlinien: Formulierungen der Gruppen vorstellen und 	<p>alle</p>

Formular 11: **Protokoll**

	einen Konsens der einzelnen Formulierungen finden.	
Schöpfungsleitlinien (Örtlichkeiten)	Es wurden folgende Örtlichkeiten festgelegt: 1+3. Abend: Bürgersaal Bermaringen 2+4. Abend: Gasthaus Krone Temmenhausen	alle
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> - A1: 2 grüne Ordner müssen noch besorgt werden. - A2: Umwelt-AG der GS Bermaringen wird am 08./09.04 durchgeführt. Es soll ein bericht im rahmen des „grünen Gockel“ für den Auditor verfasst werden. A2 - A3: Kindergarten-Heizung: Die Schaltuhr an der Heizungsanlage muß ersetzt werden, da mit dieser Uhr im Moment keine Programmierung der Anlage möglich ist. Die Mitarbeiterinnen des KiGa sollen dann anschließend mit der Programmierung der Anlage vertraut gemacht werden. - A4: Die KiKa-Kinder sollten die Entfernungen zu ihrem Kindergarten ablaufen, ebenso sollten die Entfernungen die die Kinder zurückzulegen haben in einen Ortsplan eingezeichnet werden. Das Gleiche wird für den Kindergarten in Temmenhausen durch Ulf Heimbold durchgeführt. - (Vorschlag Marion Pointinger) Hans Gramlich wäre in seiner Funktion als Energieberater bereit einen Vortrag oder Informationen zum Thema „Energiesparen am Haus“ zu geben. Evtl. wäre hier die Möglichkeit dies im Bereich der Erarbeitung der Schöpfungsleitlinien unterzubringen. - A5: Bis zur Validierung muss der E-Check der ortsveränderlichen Geräte abgeschlossen sein. Hierzu muss mit Waltraud Bauer nochmals Kontakt aufgenommen werden. 	<p>A1: Gerhard Röhm A2: Peter Wiezorek A3: Peter Wiezorek A4: Ute Maldoff/Ulf Heimbold A5. Peter Wiezorek</p>
Termine	<ul style="list-style-type: none"> • nächste Sitzung des Umweltteams: 11.05.2009 19.00 Uhr 	

Protokolliert von: Peter Wiezorek

Datum, Unterschrift: 06.04.2009, *Peter Wiezorek*